



Release Notes Funkendgerätekonfiguration Sepura Release 24

1 Grundsätzliches

1.1 Grundsatz für jeden Rollout

Mit den durch die ASDN zur Verfügung gestellten neuen Endgerätekonfigurationen werden neue Funktionalitäten eingeführt und gleichzeitig bindende Parametereinstellungen der BDBOS umgesetzt.

Daraus ergibt sich gem. Beschluss des Nutzerbeirates die Verpflichtung, sämtliche im Digitalfunknetz BOS verwendeten niedersächsischen Funkendgeräte mit der Endgerätekonfiguration 24 (Release 24 - R24) bis zum 31.12.2024 zu konfigurieren.

1.2 Termine für den Rollout R24

- ab 01.07.2024 ⇒ PD Osnabrück und Kommunen im NA08
 ⇒ PD Oldenburg und Kommunen im NA07

- ab 15.07.2024 ⇒ PD Lüneburg und Kommunen im NA06, NLBK
 ⇒ PD Braunschweig und Kommunen im NA10

- ab 29.07.2024 ⇒ PD Göttingen und Kommunen im NA11
 ⇒ PD Hannover, Stadt/Region Hannover, LKA, ZPD, PA.
 PHust

2 Rollout

2.1 Firmware

Für die SRG3900 mit farbigen Bedienkonsolen und Funkendgeräte aus den Serien STP8xxx und STP9xxx wird die Firmware SALT 3 (V10.26-009) eingesetzt.

Für die SRG3900 mit monochromen Bedienkonsolen wird weiterhin die Firmware SALT 1 (V10.20-003) eingesetzt, um die Einsatzfähigkeit gewährleisten zu können. Details siehe Newsletter 02/2020 der ASDN.

Funkendgeräte der Serien SC2x20 und SCG22 werden mit der Firmware SALT 3 (SC3.1-009) eingesetzt.

Die zur Programmierung der Funkendgeräte benötigte „Radio Manager Client“-Version lautet 2.33.8.0 und steht im geschützten Bereich der ASDN-Homepage zum Download bereit (<https://www.digitalfunk.niedersachsen.de/index.php/geschuetzter-bereich>).

2.2 Hinweise

- 2.2.1 Die für das Release K/P16 und K/P17 veröffentlichten Hinweise zum Verhalten der Firmware SALT 1 behalten ihre Gültigkeit.
- 2.2.2 Nach Neuprogrammierung sind, wie in den Vorjahren, an allen Funkendgeräten die Audioeinstellungen auf minimale Lautstärke gesetzt, daher müssen diese neu gepegelt werden.
- 2.2.3 FRT, welche ausschließlich zur Ansteuerung einer Sirene genutzt werden und mit einer Sirenen-Konfiguration versehen sind, sind von der Verpflichtung zum Update auf R24 ausgenommen.

2.3 Neue Funktionen

- 2.3.1 Durch den Versand eines definierten Statuswerts an ein Funkendgerät kann auf dem Funkendgerät ein lauter Aufmerksamkeitston ausgelöst werden. Ausschließlich steuerberechtigte Leitstellen sind zum Versand dieses Status befugt. Der genannte Statuswert kann bei der ASDN erfragt werden. Der Aufmerksamkeitston ist in dieser Form für SALT1 Funkendgeräte (monochromes Display) aus Gründen veralteter Firmwarestände der Funkendgeräte, nicht implementierbar. Der Aufmerksamkeitston kann, wenn einmal ausgelöst, grundsätzlich durch eine beliebige Taste beendet werden. Die Tasten „Auflegen“ (Roter Hörer) oder die Softkey-Taste „Abbrechen“ sollten NICHT verwendet werden, da diese auch hinter dem Ton liegende Flash-SDS-Mitteilungen bestätigen können.

2.4 Geänderte Funktionen

- 2.4.1 In den Fleetmappings der Konfigurationen des R24 sind im Ordner „Service“ die Rufgruppen „GPS an“ bzw „GPS aus“ hinterlegt. In diesen Rufgruppen werden zyklisch Befehle zur GPS-Steuerung
- Standortdaten-Versand einschalten bzw
 - Standortdaten-Versand ausschalten – empfangen.
- Somit ist es dem Nutzer möglich, über das kurzfristige Schalten der jeweiligen Rufgruppe, das Ein- und Ausschalten des Standortdaten-Versands selbst zu steuern. Bei eingeschaltetem Standortdaten-Versand werden die Standortdaten grundsätzlich an ein festgelegtes Ziel versendet, abhängig von der geschalteten Rufgruppe. In der Regel ist dies die zuständige Leitstelle.

2.5 Menüstruktur

- 2.5.1 Über das Menü -> „Einstellungen/Standardeinstellungen“, beziehungsweise „Einstellungen/Lautsprecher-Display/Standardeinstellungen“ für die SC-Serie, ist es nun möglich, wenn die entsprechende Lizenz („Applikation Werkseinstellung“) vorhanden ist, das Funkendgerät auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen. Mit der Option „alles zurücksetzen“ wird das Funkendgerät in einen Zustand wie nach Programmierung versetzt. Mit „Pers. Daten behalten“ werden Einstellungen zu Tönen und Display, Tastatursperre, Anrufliste, Statusanzeige sowie selbst belegte Kontexttasten zurückgesetzt. Rufgruppen, Favoriten, SDS und Telefonbucheinträge bleiben unberührt.

2.6 Tastenbelegung

Keine Änderungen

2.7 Fleetmapping

- 2.7.1 Neue Gruppenordner und Rufgruppen gem. Anlagen:

- K24_Releasenotes_Fleetmapping
- P24_Releasenotes_Fleetmapping

Siehe auch

<https://www.digitalfunk.niedersachsen.de/index.php/digitalfunk-fuer-den-nutzer/endgeraete/geraeteinformationen>

2.8 Sonstiges

- 2.8.1 Hinweise zu Applikationen der Firma Carls:

Die Applikationen wurden mit jeweils aktueller Software

DSE970 - V.970-A005-55a

ZSE933 - V.933-A026-53a

Carina Basic - V.909-A020-68c

FNI915 - V.915-A001-60c

und Funkendgeräten des Release 24 getestet. Mit älteren Versionen der Software für Carls ist eine komplette Kompatibilität eventuell nicht gegeben.